



Erscheint wöchentlich donnerstags.
Zustellung durch Boten kostenlos an alle Haushalte

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach

amtsblatt

der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach



Jahrgang 28

Nr. 22 – Donnerstag, 28. Mai 2015



Einladung

„800 Jahre Ramstein“



Der Stadtteil Ramstein feiert in diesem Jahr sein 800-jähriges Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung.

In einer Urkunde vom 2. Juni 1215 schenkt König Friedrich II. dem „Reichsschultheißen“ Reinhard von Lautern das Patronatsrecht an der Pfarrkirche zu Ramstein.

In Erinnerung an diese urkundliche Ersterwähnung Ramsteins laden wir die Bevölkerung ein zu einer kleinen Feier mit Umtrunk am

Dienstag, 2. Juni 2015, ab 18.30 Uhr

auf dem Marktplatz vor dem Rathaus in Ramstein.

Dabei wollen wir auch unsere Sondermedaille zur 800-Jahrfeier und unsere Sonderbriefmarken vorstellen.

Sie sind herzlich willkommen.

Klaus Layes
Bürgermeister

Ludwig Linsmayer
Stadtbeigeordneter

Hans-Jörg Schweitzer
Stadtbeigeordneter

Zufahrts- und Parkgenehmigungen

Die Einwohner im Stadtteil Ramstein finden im Innenteil erneut die Bekanntmachung sowie Anträge in deutscher und englischer Sprache für Zufahrts- und Parkgenehmigungen während des Rheinland-Pfalz-Tages in Ramstein.

Bitte lesen Sie sich die Bekanntmachung durch und stellen Sie Ihre Anträge rechtzeitig bei der Verbandsgemeindeverwaltung im Rathaus in Ramstein.

Bitte sprechen Sie auch Ihre amerikanischen und/oder ausländischen Nachbarn, Mieter und Bekannte an, die in Ramstein wohnen, damit auch sie einen Antrag ausfüllen und am Landesfest mit ihrem Fahrzeug nach Ramstein reinfahren können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!

Access and Parking Permits

All residents of Ramstein (and only Ramstein) will find a public notice inside this AMTS-BLATT and applications in German and English language for Access and Parking Permits during the State Festival of Rheinland-Pfalz which will take place during June 26 and June 28. All residents of Ramstein must have permits to drive into Ramstein during that time.

We ask you to inform also other English speaking inhabitants, neighbours, friends and others, who live in Ramstein, to fill out an application for their car.

Thank you for your understanding and cooperation!



Notruf Polizei ☎ 110
Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst ☎ 112
Polizeiinspektion Landstuhl ☎ 063 71/92290

Bei Störungen im Bereich des **Kanalnetzes/Kläranlage** zu **Geschäftszeiten** 063 71/592474 oder 592475 oder **24-Std.-Störungsdienst** 01 70/31 22734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

063 71/592-300, Fax: 063 71/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.- Service ☎ 063 71/70710

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

☎ **Störungsdienst: 06 31/8001-2222**

Kostenlose Notfallnummer: 08 00/845 67 89

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

☎ **08 00/1 00 34 48**

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der

Geschäftsstunden: ☎ **063 72/911 60, Fax 063 72/91 16 20**

Stromentstörung: ☎ **08 00/7 97 77 77**

Gasentstörung: ☎ **08 00/1 00 34 48**



Haus des Bürgers

SERVICE-CENTER mit

Geschäftsstelle ☎ **063 71/592-222**

Vorverkaufsstelle ☎ **063 71/592-220**

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30-12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

☎ **063 71/592-221**

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30-12.30 Uhr

Do. u. Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. u. So. geschlossen



Freizeitbad Azur ☎ 063 71/7 15 00

Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach

Öffnungszeiten

Freibad:

Mo.: 13 - 21 Uhr

Di. bis Sa.: 9 - 21 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 21 Uhr

Sommerferien:

10 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

Hallenbad:

Mo. 13 - 21 Uhr

Di. bis Sa 10 - 21 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 21 Uhr

10 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

Sauna: ab 14. Mai 2015

Mo. 15.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Di. 15.00 - 21.00 Uhr Damensauna

Mi. 15.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Do. 15.00 - 21.00 Uhr Herrensauna

Fr. 12.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Sa. 9.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

So. 9.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

ab 1. Juni 2015

geschlossen

geschlossen

geschlossen

geschlossen

gemischt 14 - 21 Uhr

gemischt 9 - 21 Uhr

gemischt 9 - 21 Uhr



Öffnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr

Tel. 063 71/13 05 71, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

☎ 063 71/ 83 81 86

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

• Verkauf Restmüllsäcke

• Fahrkartenverkauf Deutsche Bahn u. VRN

INFO-CENTER



Forstamt
Otterberg

Sprechstunden des Revierförsters

Die Sprechstunde von Revierförster Joachim Leßmeister:

montags von 15 bis 16 Uhr

Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Sitzungssaal



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr

Telefon: 063 71/592-0

Telefax: 063 71/592-199

Im Internet: www.ramstein.de

E-Mail: info@ramstein.de

Schiedsmann Ralf Hechler

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon: 063 71/592-101

E-Mail: ralf.hechler@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung für den Wasserzweckverband „Ohmbachtal“ in Schönenberg-Kübelberg

Am **Montag, dem 01. Juni 2015 um 16.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Wasserwerkes in Schönenberg-Kübelberg, Huber Weg 3, eine Sitzung des Werksausschusses statt.

Tagesordnung

A) Nichtöffentliche Sitzung

1. Jahresabschluss 2014;

Bekanntgabe des Abschlussergebnisses und Erläuterung des Prüfberichtes durch einen Vertreter des beauftragten Prüfungsinstitutes,

2. Prüfbericht über die überörtliche Prüfung der Haushalts- und Betriebsführung des Wasserzweckverbandes Ohmbachtal,

3. Erwerb eines neuen Dienstfahrzeuges; Auftragsvergabe,

4. Anschaffung einer Ersatzpumpe für die Brunnen II + IV; Auftragsvergabe,

5. Austausch einer Förderpumpe im Pumpwerk Konken; Auf-

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet:

www.ramstein-miesenbach.de

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué-Druck u. Verlag-GmbH, Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 063 71/96 25 -0, Telefax 063 71/96 25 25.

e-Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröer.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung, Wolfgang Weber/Stefan Layes,

Telefon 063 71/592-406, Telefax 063 71/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

- tragsvergabe,
- 6. Regenerierung des Aktivkohlefilterkessels IV; Auftragsvergabe,
- 7. Informationen,
- B) Öffentliche Sitzung**
- 8. Wasserleitungsaustausch in der OD Nanzdietschweiler; Auftragsvergabe,
- 9. Studie zur Förderanlagenoptimierung,
- 10. Informationen.

Schönenberg-Kübelberg, den 20. Mai 2015
gez. Müller
Verbandsvorsteher

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen:

- 01. 06.: Anni Fischer, 80 Jahre
- 03. 06.: Gretel Dietrich, 77 Jahre
- 04. 06.: Günther Weber, 77 Jahre

Spesbach:

- 04. 06.: Mina Zwinger, 81 Jahre

Kottweiler-Schwanden:

- 01. 06.: Manfred Schneider, 71 Jahre
- 04. 06.: Maria Meininger, 87 Jahre

Reuschbach:

- 02. 06.: Ingeburg Geib, 78 Jahre

Schrollbach:

- 03. 06.: Oswald Dirnhirn, 76 Jahre

Ramstein:

- 01. 06.: Klara Peredt, 77 Jahre
- 03. 06.: Edmund Wernerovic Andris, 85 Jahre
- 05. 06.: Weliam David, 73 Jahre
- 06. 06.: Rosa Maria Wiebelt, 79 Jahre
- 07. 06.: Richard Lewis, 77 Jahre

Miesenbach:

- 01. 06.: Waltraud Koch, 77 Jahre
- 02. 06.: Roswitha Rabung, 71 Jahre
- 02. 06.: Margot Rüger, 79 Jahre
- 04. 06.: Lilly Brehmer, 82 Jahre
- 05. 06.: Ruth Karrenberg, 78 Jahre

Obermohr:

- 02. 06.: Antonia Bohnert, 89 Jahre
- 07. 06.: Magdalena Brill, 78 Jahre

Impfberatung und Auffrischungsimpfungen

Jeden 1. Donnerstag im Monat, am Donnerstag den **4. Juni** bietet das Gesundheitsamt Kaiserslautern, Pfaffstraße 40, zwischen **15.00 und 18.00 Uhr**, kostenlos für Personen jeden Alters Auffrischungsimpfungen gegen Tetanus und Diphtherie an, sofern die letzte Impfung 10 Jahre zurückliegt.

Impfberatung allgemein und bei Auslandsreisen wird auch telefonisch Montags- und Donnerstagnachmittag zwischen **14 – 16 Uhr** angeboten. Telefonnummer: **0631/7105-549 oder 7105-534.**

Ehrenamtsbörse Westrich

Wir informieren und beraten Sie bei Fragen zu Möglichkeiten des sozialen Engagements und finden gemeinsam ehrenamtliche Tätigkeitsbereiche in Ihrer Nähe, die Ihren Interessen entsprechen.

Hat Ihre Institution Bedarf an ehrenamtlichen Mitarbeitern? Wir nehmen diesen gerne in unseren Börsenkatalog mit auf!

Telefon: 06371/592 420, Mo, Di, Do, Fr, 12-20 Uhr, Mi 8-15 Uhr
(persönliche Beratung nach Vereinbarung)

Fax: 06371/592 45 420; Email: ehrenamtsboerse@ile-westrich.de

Aktuell suchen wir Freiwillige für:

- o Freizeitgestaltung für Senioren und Menschen mit Behinderungen
- o Betreuung Informationsstand/Verteilung Flyer
- o Musikalische Betreuung, Fahrdienste, Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe und Nachmittagsbetreuung für Kinder und Jugendliche (Alter 6-18 Jahre)

Ramsteiner Wochenmarkt

- Der Frischemarkt -

Jeden Samstag 8 – 12 Uhr

Obst und Gemüse, Blumen und Pflanzen

Die Marktleute empfehlen diese Woche:



- Pfälzer Blumenkohl, Spargel, Rhabarber, Eichblatt-Salat und Erdbeeren (**Fa. Divivier**)
- Pflanzen: Tomaten, Nach-Gurken und Zucchini (**Fa. Walz**)

Besuchen Sie den Frischemarkt am Samstagmorgen im Zentrum von Ramstein

Beratung des VdK-Kreisverbandes im Rathaus

Der VdK-Kreisverband Kaiserslautern bietet jeden 1. Mittwoch im Monat eine Sozialberatung im Ramsteiner Rathaus an. Die nächste Sprechstunde ist am **3. Juni**, von 9:00 bis 11:00 Uhr. Das Beratungszimmer ist ausgeschildert. Schwerpunkte der Beratung, die auch Nichtmitgliedern offen steht, sind folgende Themen: Schwerbehindertengesetz, Behindertenrecht und Rehabilitation, Renten-, Kranken-, Unfall und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Kurmaßnahmen, Alten- und Sozialhilfe und Soziales Entschädigungsrecht. Sprechstunden in der Geschäftsstelle in Kaiserslautern nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Ramstein

Die Beratung des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Kaiserslautern findet jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in der Beratungsstelle Querbeet der Kreisverwaltung Kaiserslautern statt. Querbeet befindet sich im Mehrgenerationenhaus Ramstein, Landstuhler Str. 8 a und ist unter der Telefonnr. 06371/5980838 zu erreichen. Die nächste Sprechstunde ist am **3. Juni**. Der Sozialpsychiatrische Dienst informiert und berät bei Fragen im Zusammenhang mit

- psychischen Erkrankungen
- Suchtmittelabhängigkeit
- Selbsthilfegruppen

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Kaiserslautern ist während der Woche (Mo – Fr) unter der Telefonnummer 0631/7105-539 zu erreichen.

Der Kriminalpräventive Rat der Verbandsgemeinde informiert:

Die Seniorensicherheitsbeauftragten stehen mit Rat und Tat zur Verfügung

Beckmann	Bernhard	Steinwenden	06371/403657, beckmannbernhard@gmx.de
Kleemann	Volker	Ramstein-Miesenbach	06371/50508 oder 0171/8501133
Leibenzeder	Emmi	Kottweiler-Schwanden	06371/613355
Müller	Werner	Kottweiler-Schwanden	06371/943682, müller-appel@t-online.de
Weber	Horst	Steinwenden	06371/50406

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach,
063 71 592-0

Polizeiberichte

Vandalismus an Supermarkt

Spesbach. Sachschaden in Form einer verbeulten Regenrinne, geschätzt auf ca. 300 Euro, richteten bislang unbekannte Täter an einem Supermarkt in Spesbach an. Offenbar mittels Tritten hatten sie das Gebäudeteil vermutlich in der Nacht zum 19. Mai derart bearbeitet, dass es ausgetauscht werden muss. Hinweise bitte an die Polizei Landstuhl, Tel. 06371-9229-0

Erfolgreiche Sportler geehrt

Bei der Sportlerehrung des Landkreises Kaiserslautern konnten am vergangenen Wochenende auch erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach für ihre besonderen sportlichen Leistungen im vergangenen Jahr 2014 geehrt werden.

Aus Hütschenhausen wurde Theresa Pfeiffer für ihren Pfalzmeistertitel im karnevalistischen Schautanz mit dem Sportverein Miesau in der Altersklasse Ü15 Aktive ausgezeichnet. Lukas Junker vom SV Fischbach bekam für seinen Titel als Südwestdeut-



Spielerinnen der B-Juniorinnen-Mannschaft des SV Kottweiler-Schwanden mit ihrem Trainer Achim Scherne und der Betreuerin Martina Scherne (links) sowie dem Beigeordneten der VG Roland Palm (rechts).



Die geehrten Sportler aus Hütschenhausen (v.l.) Charleene Lyngiak, Anna Huber, Theresa Pfeiffer und Lukas Junker mit dem Beigeordneten der VG Roland Palm und Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister.

scher Meister im Badminton der Jugend U19 die Silbermedaille des Landkreises überreicht und erhielt zudem für seinen Einzeltitel als Verbandsmeister im Badminton der Jugend U17 noch die Bronzemedaille. Für die Verbandsmeisterschaft im Fußball der Juniorinnen B wurde die Mannschaft des SV Kottweiler-Schwanden mit der Bronzemedaille des Landkreises Kaiserslautern ausgezeichnet.

Zu diesen hervorragenden Leistungen gratulierten sowohl Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister für die Ortsgemeinde Hütschenhausen als auch Beigeordneter Roland Palm für die Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach ganz herzlich und überreichten den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern ein Glückwunschscheiben mit Gutscheinen. „Wir sind natürlich mächtig stolz auf euch und hoffen, dass ihr auch in Zukunft weiterhin so erfolgreich in eurer Sportart agieren könnt und wünschen euch dafür alles erdenklich Gute“, so Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister.

Arbeitsgeräte entwendet

Ramstein-Miesenbach. Kompressor, Freischneider und Laubbläser waren die Beute unbekannter Einbrecher, welche sich, wahrscheinlich in der Nacht zum 19. Mai auf dem Gelände des Tennisclub in Miesenbach zu schaffen machten. Nach gewaltsamem Öffnen eines Containers waren sie fündig geworden und stahlen die Geräte. Ein weiterer Versuch, auch in das Vereinsheim einzudringen, war augenscheinlich erfolglos verlaufen.

Hinweise bitte an die Polizei Landstuhl, Tel. 06371-9229-0



Realschule plus -

Aus unserer Ganztagschule

Heute: Der Schauspielclub

Jeden Dienstag widmen sich 15 Schülerinnen und Schüler unter der Anleitung von Berufspraktikantin Carina Laubscher dem Theater.

Zuerst gibt es immer verschiedene Aufwärmübungen, zur Steigerung der Körperspannung und für einen guten Gruppenzusammenhalt.

Danach steht eine Runde Improvisation auf dem Programm. Auf ein Zeichen hin betreten zwei Schüler die Kulisse, gehen aufeinander zu und fangen ein improvisiertes Gespräch an. Dabei sollen die Kinder versuchen, möglichst überzeugend auf das Publikum zu wirken. Deshalb wird auch darauf geachtet die Gestik, die Mimik und die Sprache zu trainieren und den Schülern genaue Rückmeldung über ihre Leistungen zu geben.

Die erlernten Techniken konnten dann auch

schon bei dem Kurzstück „Ein schöner Tag für Vater Martin“ angewendet werden, das der Schauspielclub für den lebendigen Adventskalender vorbereitet hatte.

Der Schauspielclub blickt auch über den eigenen Tellerrand und hat sich zum Beispiel von den Profis des Pfalztheaters inspirieren lassen.

Im Rahmen der Westside Story durfte hierbei Katja Bach als besonderer Gast an der Schule begrüßt werden. Die Theaterpädagogin besprach Teile der Handlung und ließ die Teilnehmer in die Hauptrollen schlüpfen. Und als besonderes Highlight wurde dann die Aufführung in Kaiserslautern besucht.

Als nächstes soll ein eigener Kurzfilm gedreht werden. Dafür werden zurzeit vor der Kamera Übungsaufnahmen gemacht, die auf den Filmdreh im Juni vorbereiten sollen.

Die GTS bringt's – Ausprobieren und dabei sein!

Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter: 06371-96300 oder besuchen Sie unsere Homepage www.rsplus-ramstein.de



Reichswald-Gymnasium begeistert mit Musical-Aufführung

Für einen begeisternden Abend sorgte das Reichswald-Gymnasium auch in diesem Jahr mit einer großen Musical-Aufführung, für das sich wieder eine beeindruckende Zahl von Schülern und Lehrern engagierte. „Zirkus der Nacht“ hieß das ausgewählte Werk in diesem Jahr. Ausschnitte werden noch einmal am Freitag, 26. Juni, um 16.40 Uhr beim Rheinland-Pfalz-Tag auf der Bühne der Westpfalz-Arena im Reichswald-Stadion zu sehen sein.

Andrea Eckert, Lehrerin für Deutsch und Geschichte, hatte hierzu den Roman „Der Nachtzirkus“ von Erin Morgenstern als Vorlage für die Rahmenhandlung gewählt: Schon seit vielen Jahren treten zwei Magier, Nikolai (Veit Müller, MSS 11) und Igor (Nico Zinsmeister, MSS 11), in einen Wettstreit, um dem jeweils anderen ihre Macht und Magie zu demonstrieren.



Dabei suchen sie nach „jungen Talenten“, lehren ihre Zauberkunst und führen diese dann in einen gnadenlosen Zweikampf. Dabei geht es stets um Leben und Tod. Dieses Mal stellt sich Nikolai einer

besonderen Herausforderung - er verwettet seine eigene Tochter Cecile. Ihr Kontrahent wird der ehemalige Waisenjunge Carlo, um dessen Ausbildung in den Künsten der Magie sich Igor kümmert.

Auch der Austragungsort des Magierwettstreits soll ein besonderer werden, nämlich der „Zirkus der Nacht“. Dieser wurde einst von Igor „erfunden“. Hier treffen sich Cecile und Carlo zum ersten Mal. Was sie nicht wissen, es geht dieses Mal nicht nur um Leben und Tod, sondern auch um den Erhalt des Zirkus. Cecile und Carlo wurden von der glänzenden Savannah Budd (Klasse 9a) und dem souveränen und beeindruckenden Lukas Kalkowski (11. Klasse) gespielt, in die Rolle der kleinen Cecile schlüpfte - ebenso exzellent - Aisha Brödel (Klasse 5c) und in die des kleinen Carlo Orell bzw. Yves Amann (Klasse 5b). Weitere wichtige Figuren waren Jessica Hofmanns (Klasse 11) sehr authentische Vanda, Lisa Fuhrmanns (Klasse 6b) Poppet und die magischen schwarzen und weißen Frauen (Chiara Hack, MSS 11, und Sarah Mahmoud, MSS 12).

Barbara Krummenacker hatte die musikalische Leitung des Projekts in ihren Händen. Auch in diesem Jahr waren viele Arbeitsgemeinschaften des Ramsteiner Gymnasiums in die Vorstellung ein-



gebunden: die Schulband mit Hansi Fercher, die Mini-Tanz- und die Tanz-AG von Andrea Eckert, der Chor (geleitet von Barbara Krummenacker) und die Technik-AG (Thomas Schneider). Ehrenamtlich unterstützt wurde das Reichswald-Gymnasium auch in diesem Jahr von der Opernsängerin Ellen Maddaloni, die der Schule seit langem verbunden ist und der das Reichswald-Gymnasium für ihre jahrelange tolle Unterstützung großen Dank schuldet.

Beide Aufführungen durften sich eines sehr guten Besuchs und einer tollen Atmosphäre erfreuen. Der Schulgemeinschaft ist es gelungen, das Haus des Bürgers für einen Abend in einen Zirkus voller Magie zu verwandeln und allen Besuchern einen unterhaltsamen und eindrucksvollen Abend zu schenken.



Aufarbeitung der DDR-Diktatur nicht zu den Akten legen

Rainer Eppelmann zu Gast am Gymnasium

Es war ein ganz besonderer Moment inmitten des schulischen Alltags am Reichswald-Gymnasium in Ramstein: Die Schule hatte die große Ehre, Rainer Eppelmann, einen der prominentesten Widerstandskämpfer gegen die SED-Diktatur, als ihren Gast begrüßen zu dürfen. In beeindruckender Weise zog Eppelmann vergangenen Freitag die Schüler in den Bann seines Vortrags. Schon nach seinen ersten Sätzen herrschte gebannte Ruhe; ein Saal von rund 60 Schülern der Leistungskurse Geschichte und Sozialkunde lauschte hoch konzentriert und mit wachsendem Interesse den sehr zum Nachdenken anregenden Worten.

Rainer Eppelmanns Lebensweg bildete dabei den Rahmen der Betrachtungen zur zweiten Diktatur auf deutschem Boden. Eine Diktatur, deren Schrecken im kollektiven Bewusstsein besonders der jüngeren Öffentlichkeit leider immer noch viel zu schwach verankert zu sein scheint. Das jedenfalls zeigten repräsentative Befragungen deutscher Gymnasiasten durch die Bundesstiftung zur



Rainer Eppelmann (2.v.l.) im Gespräch mit (v.l.) Martin Hauter, Fachlehrer für Geschichte, Schulleiterin Sonja Tophofen und Jochen Meier, Fachlehrer für Sozialkunde (Foto: St. Lays).

Aufarbeitung der SED-Diktatur, deren Vorsitzender Eppelmann heute ist.

Angesichts des statistisch belegten Faktums, dass drei der vier größten Massenmörder der Weltgeschichte Kommunisten waren (in der Zahl der Opfer absteigend Mao-Stalin-Hitler-Pol Pot) und im Hinblick auf die Tatsache, dass vor wenigen Jahren noch im Namen einer Ideologie unzählige Lebenswege von Menschen, die es wagten, die absoluten Wahrheiten der marxistischen Lehre auch nur vorsichtig in Zweifel zu ziehen, gebrochen oder gar vollständig zerstört worden sind, sei es unmöglich, das Thema zu den Akten zu legen und alleine der Fachwissenschaft zu überlassen. „Die Beschäftigung mit der Geschichte der Diktatur der DDR gehört an eine zentrale Stelle des Unterrichts an allen deutschen Schulen“, so Eppelmann. Kein Verständnis konnte er für die aktuell in der Öffentlichkeit geführte Debatte aufbringen, ob die DDR nun tatsächlich ein Unrechtsstaat gewesen sei. „Genügt nicht alleine schon die Tatsache, dass dieser Staat seine Bürger 40 Jahre lang gewaltsam eingesperrt hat und sich nur so vor einem anhaltenden Massenexodus retten konnte, um dieses System als 'unrecht' einzuordnen?“

Eppelmann hat die Brutalität dieses Staatsapparates am eigenen Leibe zu spüren bekommen. Nachdem er sich schon als Schüler und später als evangelischer Pfarrer immer wieder systemkritisch geäußert hatte, wurde ihm die Zulassung zu Abitur und Studium verweigert – trotz bester Noten. Später musste er langjährige Haftstrafen verbüßen. Auch das Leben außerhalb von Schule und Gefängnis war für ihn immer wieder von Schikanen und Demütigungen begleitet.

Als Eppelmann mit dem ehemaligen NS-Widerstandskämpfer Robert Havemann 1982 den Berliner Appell „Frieden schaffen ohne Waffen“ initiierte, der zur Grundlage des berühmten Mottos der DDR-Friedensbewegung „Schwerter zu Pflugscharen“ wurde, rückte er in den Fokus des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS). Erich Mielke persönlich setzte ihn nach quälender Untersuchungshaft auf die Todesliste der „Stasi“. Eppelmann galt fortan gar als „Staatsfeind Nummer 1“, den es als „schädliches Element zum Aufbau einer zukunftsweisenden sozialistischen Gesellschaft des ewigen Friedens und der Gerechtigkeit“ zu liquidieren galt. Nur knapp entgingen er, seine Frau und seine vier Kinder einem Mordanschlag. Das MfS hatte das Auto der Familie manipuliert. Auch ein zweites von Mielke angeordnetes Attentat, ein mit Absicht herbeigeführter Autounfall, überlebte Eppelmann nur äußerst knapp. „Die Geschichte“, so Eppelmann abschließend, „soll uns alle lehren, wie wertvoll es ist, in wirklicher Freiheit zu leben, wie sehr es sich lohnt, jeden Tag neu für diese Freiheit zu kämpfen und wie bedeutend unser aller tätiger Einsatz für Ihren Erhalt und ihre Pflege ist – es lohnt sich.“

Schulleiterin Dr. Sonja Tophofen sprach dem Referenten ihren besonderen Dank für den bewegenden Vortrag aus. Ebenso dankte sie der Gesellschaft für Sicherheitspolitik e. V., die unter der Leitung von Herrn Oberstleutnant d. R. Heinz Klages immer wieder hochkarätig besetzte Vorträge in Kaiserslautern und Umgebung organisiert und die in Zusammenarbeit mit den Fachschaften Sozialkunde und Geschichte des Reichswald-Gymnasiums unter Federführung von Jochen Meier auch Referenten nach Ramstein einlädt.



Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Hier waren wir für Sie im Einsatz:

- 21.05. 02:39 Brand in Sembach, Anforderung des Atemschutzgerätwagens
21.05. 03:05 Brand in Sembach, Anforderung des Einsatzleitwagens

Nächste Termine:

- 27.05. 19:00 Übung des Gefahrstoffzuges
28.05. 19:00 Übung des Fernmeldedienstes
29.05. 20:00 Übung der Einheit Ramstein
01.06. 18:00 Übung der Jugendfeuerwehr
01.06. 19:30 Übung der Einheit Niedermohr

www.feuerwehr-ramstein.de

Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr.
Kreis Landstuhl: Am 30.5./31. 5. Dr. Andreas Zorn, Ludwigstraße 21, Landstuhl, Tel. 06371/17991. Am 04.06. Fronleichnam Dr. Christian Hoppenheit, Marktstraße 4, Ramstein Tel. 06371/50964.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/89290929.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesenbach

Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Cafeteria), Bereitschaftsdienst-Tel.Nr.: 11 61 17. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de),

Deutsches Festnetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.). Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 01 80-5-25 88 25-6 68 82 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 01 80-5-25 88 25-6 68 79.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum, **Telefon 063 81-935 935.** Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung. **Dienstzeiten:** Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1. Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

(Rufbereitschaft nur nach tel. Veranmeldung)

Am 30/31.5. MV Dr. CSFR Schilling-Knapp, Kaiserstraße 60, Landstuhl, Tel. 06371/3300. Am 04.06. Fronleichnam Delorme-Goldberg, Daimlerstraße 7, Landstuhl, Tel. 01719303179.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei jd. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransport des DRK:

Tel. 06371/19222

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern: **0800/111 0111 und 0800/111 0222**

Oder als **TelefonSeelsorge im Internet unter:**

www.telefonseelsorge.de für **Chat bzw. Email Beratung.**

Seelsorge und Lebensberatung

– ein christl. Beratungsdienst von **Treffpunkt Seelsorge e.V.** –
Terminvereinb.: 0700/23 121 139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

Schwangeren- und Familienberatungsstelle Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 0 63 71/22 85, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Babyladen geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung – Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbetreuung
Am Feuerwehrturn 6, Landstuhl, Tel. 06371/6 1969 10
Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pfalzkliniams für Psychiatrie und Neurologie:
Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (06349) 900 25 55
Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (06349) 900 25 25
Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline „Ess-Störungen“

des Pfalzinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 33 33
Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Meetings der Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“ in Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vordere Fröhnstr. 5, Telefon 06371 - 91 32 22

Sprechzeiten: 1. Montag im Monat von 19.30-21.30 Uhr

Meetings der „Anonymen Alkoholiker“ in Kaiserslautern, Pariser Straße 23, Telefon 0631 - 19295

Montags – samstags 19.30 Uhr, sonntags 16 Uhr

Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfezentrum Kaiserslautern
Telefon: 0631 - 31 64 40

Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)

Telefon: 063 71/5 98 08 38, Fax: 063 71/5 98 08 36

E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr

Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an.

Weitere Informationen unter: www.kops-kl.de (Stichwort: Querbeet)

Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.

Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.

Reichenbach-Steegen prot. Gemeindehaus Kirchenstr.

1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

Apotheken-Bereitschaftsdienstplan vom 28.5. bis 5.6.15 (Ramstein Umkreis: 20 km)

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr.
Stand: 26.5.2015 - Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktuellen Bereitschaftsdienstplan finden Sie, wie oben beschrieben, unter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Internet.
Do., 28.05.: Kur-Apotheke, Kaiserstr. 40, Landstuhl, Tel.: 06371/30 25.

Fr., 29.05.: Löwen-Apotheke im Kaufland, Torfstr. 10, Landstuhl, Tel. 06371/94 6 15 60.

Sa., 30.05.: Markt-Apotheke, Kottweiler Str. 1, Miesenbach, Tel.: 06371/96280.

So., 31.05.: Markt-Apotheke, Am Alten Markt 7, Landstuhl, Tel.: 06371/62009.

Mo., 01.06.: Adler-Apotheke Harenberg und Schmitt, Hauptstr. 5a, Glan-Münchweiler, Tel. 06383/316 und Moor-Apotheke, St. Wendeler Str. 15, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/50141.

Di., 02.06.: Vital-Apotheke im Mediceum, Kaiserstr. 171, Landstuhl, Tel.: 06371/61116111 und Mühlbach-Apotheke, Kaiserstr. 73d, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/1301.

Mi., 03.06.: Felsen-Apotheke, Eisenbahnstr. 20, Kindsbach, Tel.: 06371/18258 und Sonnen-Apotheke, Kaiserstr. 99, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/6811.

Do., 04.06.: Höhen-Apotheke, Hauptstr. 43a, Queidersbach, Tel.: 06371/3324 und Herrenberg-Apotheke, Hauptstr. 104, Reichenbach-Steegen, Tel. 06385/1444.

Fr., 05.06.: Löwen-Apotheke, Landstuhler Str. 25a, Ramstein, Tel.: 06371/50201 und Mühlbach-Apotheke, Kaiserstr. 73d, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/1301.



Gemeinde Hütschenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18.30 Uhr
am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der
Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im
Bürgerhaus Hütschenhausen, Eingang
Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Öffnungszeiten der Grünschnittsammelstelle

Zur bisherigen Samstagsöffnung ist die Grünschnittsammelstelle (in den Wachstumsmonaten April bis Oktober) nun auch dienstags und donnerstags nachmittags geöffnet.

Die Öffnungszeiten im Überblick:

1. März bis 30. November: Samstag von 9 bis 13 Uhr
und zusätzlich

1. April bis 31. Oktober: Dienstag und Donnerstag von
15 bis 18 Uhr

Auf die bekannten Beschränkungen für die Anlieferung von gewerblichem Grünschnitt, behandeltem Holz sowie von starken Wurzeln wird ausdrücklich hingewiesen. Unser Aufsichtspersonal wird solche Anlieferungen konsequent zurückweisen.

Ralf Leßmeister
Ortsbürgermeister



Praiseland lädt zum „Tag der offenen Tür“ ein

Viele haben es schon wahrgenommen, die imposanten Aufbauarbeiten des CVJM Praiseland-Camps, das im Jubiläumsjahr zur 800-Jahr-Feier am südlichen Ortsrand von Spesbach seine Zelte aufschlägt, sind nahezu abgeschlossen. Bald schon wird das Gelände von Kindern und Jugendlichen bevölkert, die für eine kurze Zeit ihr gemütliches Bett gegen Luftmatratze und Schlafsack im Tipi eintauschen, um ein paar unvergessliche erlebnispädagogische Tage zu erleben.

Die Mitarbeiter/innen von Praiseland freuen sich, dass sie Gast in Spesbach sein dürfen, und wünschen sich ein gutes nachbarschaftliches Miteinander mit der gesamten Bevölkerung.

Um die Arbeit ein wenig besser kennenzulernen, Fragen loszuwerden, das Gelände anzuschauen oder einfach gemeinsam am Lagerfeuer zu sitzen, lädt der CVJM Praiseland ganz herzlich alle Interessierten

zum „Tag der offenen Tür“ am Mittwoch, dem 3. Juni ab 16.00 Uhr

ein. Selbstverständlich sind Besuche auch an anderen Tagen möglich. Mehr Informationen zu dieser Arbeit finden Sie auch unter: www.praiseland.de.

Ortsgemeinde
Hütschenhausen



Veranstaltungstermine der Gemeinde Hütschenhausen im Juni

- 12.06. 14:30-16:30 Uhr Seniorentreff „Gemütliche Runde“, Bürgerhaus Hütschenhausen, Ortsgemeinde Hütschenhausen
- 12.06. 17:00 Uhr Philippinen Konzert, Bürgerhaus Hütschenhausen, Ortsgemeinde Hütschenhausen
- 13.06. ganztags Sommerfest Gewerbering, Firmengelände Fa. Höhn, Spesbach, Gewerbering
- 14.06. 11:00 Uhr Gebärden-Stammtisch, TSV Sportheim Hütschenhausen, Hörgeschädigten Club Westpfalz
- 14.06. 17:00 Uhr Konzert Sinfonieorchester LK KL, Bürgerhaus Hütschenhausen, Ortsgemeinde Hütschenhausen
- 19.06. 14:30-20:00 Uhr Blutspende, Bürgerhaus Hütschenhausen, DRK Steinwenden
- 26.-28.06. ganztags Rheinland-Pfalz-Tag, Stadt Ramstein, Stadt Ramstein-Miesenbach



Gemeinde Niedermohr

Ortsbürgermeister Armin Rinder
Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Armin Rinder: Ort und Zeitpunkt nach
telefonischer Vereinbarung unter 06383-7011.

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Förderkreis der Freiwilligen Feuerwehr Niedermohr e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder des Förderkreises der Freiwilligen Feuerwehr Niedermohr sind herzlich zur Jahreshauptversammlung am Montag, 22. Juni 2015 um 19.00 Uhr, in die Feuerwache Niedermohr eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bericht des Vorsitzenden, Bericht des Rechnungsführers, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Anträge (sind bis zum 17. Juni schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen) sowie Wünsche, Anregungen, Informationen.



Gemeinde Steinwenden

Ortsbürgermeister Matthias Huber
Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr
am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus
Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschafts-
haus Steinwenden
Tel. 06371/71625, mobil 0160 2331924

Amtliche Bekanntmachungen

Langstreckenlauf der Grundschule Moorbachtal am 30. Mai

Am Samstag, den 30. Mai 2015 findet in der Zeit von 9 – 11 Uhr ein Langstreckenlauf der Grundschule Moorbachtal Steinwenden statt. Start und Ziel befinden sich in der Goethestraße. Die Streckenführung verläuft über die Goethestraße, Friedhofstraße, Wirtschaftsweg gegenüber Einmündung Attigfelder, Tiefenteich, und Reichswaldring. Die entsprechenden Kreuzungen und Einmündungen sind mit Ordnern besetzt.

Die Verkehrsteilnehmer werden in diesem Bereich um erhöhte Vorsicht gebeten. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ramstein-Miesenbach, 27.05.2015
Verbandsgemeindeverwaltung
- Straßenverkehrsbehörde -

Flohmarkt – Für Alles und Jeden ... vom Keller bis zum Dach

Am Samstag, 20. Juni veranstaltet der Förderverein der Grundschule Moorbachtal Steinwenden einen Flohmarkt in der Grundschule.

Die Standgebühr beträgt 5 €/m (Tisch muss mitgebracht werden). Kinder können gerne ihre Spielsachen auf einer Wolldecke (ebenfalls mitbringen) verkaufen. Diese Gebühr beträgt 1 €.

Der Verkaufserlös kommt den Kindern der Grundschule zugute. Weitere Infos und verbindliche Anmeldungen bis zum 12. Juni in der Zeit von 10 – 18 Uhr bei Melanie Bösl, Tel. 06371/945187 oder Rebecca Feil, Tel. 06371/50748.

Es werden an dem Tag Kaffee und Kuchen sowie alkoholfreie Getränke zum Verkauf angeboten. Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen.

Der Förderverein behält sich vor, unter einer Teilnehmerzahl von 10 Tischen sowie bei Regen die Veranstaltung abzusagen.

Die Vorstandschaft des Fördervereins freut sich auf Ihr Kommen.

Lesung
mit Lilo Beil

Die Reise des Engels
Kriminalroman

2. Juni 2015, 19.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Steinwenden
Moorstraße 56, 66879 Steinwenden
Eintritt frei

Veranstalter: Förderkreis Heimatmuseum der
Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Veranstaltungstermine der Gemeinde Steinwenden im Juni

- Sonntag, 07.06.2015 1. FCK Fan-Club Fußballfreunde Moorbachtal
ab 10.00 Uhr 2. Weinwanderung (Obermohrer Vereine) am Bürgerhaus Obermohr
- Donnerstag, 11.06.2015 Landfrauenverein Steinwenden
19.00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen Dorfgemeinschaftshaus
- Samstag, 13.06.2015 Schützenverein „Edelweiß“ Steinwenden-Weltersbach
Pfalzmeisterschaft Sommerbiathlon Luftgewehr
- Sonntag, 14.06.2015 Schützenverein „Edelweiß“ Steinwenden-Weltersbach
25. Sommerbiathlon in Steinwenden
- Sonntag, 14.06.2015 Arbeiterwohlfahrt
15.00 Uhr, Tanztee Sporthalle
- Sonntag, 21.06.2015 MGV Steinwenden
10.00 Uhr, Familienfest Dorfgemeinschaftshaus
- Sonntag, 21.06.2015 Kath. Kirchengemeinde Steinwenden-Obermohr
10.30 Uhr, Johannisfest Obermohr



Ortsbürgermeister Matthias Huber überreicht das neue Sportgerät an Jugendsprecher Sven Müller

Ortsgemeinde übergibt Sommerbiathlongewehr

Am 09. Mai 2015 feierte der Schützenverein „Edelweiß“ Steinwenden-Weltersbach 60 Jahre Schützenverein, 50 Jahre Schützenmusik und 25 Jahre Sommerbiathlon. Dieses Ereignis nutzte Ortsbürgermeister Matthias Huber und überreichte im Namen der Ortsgemeinde Steinwenden ein neues Sommerbiathlon-Luftgewehr. Er betonte in seiner Ansprache, dass es der Ortsgemeinde immer sehr wichtig ist die ortsansässigen Vereine besonders bei ihrer Jugend- und Seniorenarbeit zu unterstützen. Das überreichte Sportgerät wird schon sehnsüchtig von unseren Jungbiathleten erwartet, betonte Trainer Erich Schmidt.



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde des Stadtbürgermeisters
Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209,
Telefon: 06371/592-100

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Freitag, dem 29. Mai 2015, 19.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Ramstein-Miesenbach eine **Sitzung des Stadtrates Ramstein-Miesenbach** statt.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung:

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen für das Jahr 2015 sowie Wirtschaftsplan des Haus des Bürgers und der AÖR „Die Bühne“ für das Wirtschaftsjahr 2015
2. Übertragung von Ermächtigungen zur Aufnahme von Investitionskrediten
3. Forsteinrichtung Stadtwald
4. Vereinsförderung - Zuschuss zu Umbaumaßnahmen
5. Zulassung von Schaustellern zur Kerwe 2015 - Ramstein und Miesenbach
6. Erweiterung des Ausbauprogramms für den Zeitraum von 2013 bis 2017 für die Erhebung wiederkehrender Ausbaubeiträge
7. Bebauungsplan „An der Straßenmeisterei“ in der Stadt Ramstein-Miesenbach, Stadtteil Ramstein
 - 7.1 Behandlung der eingegangenen Bedenken und Anregungen
 - 7.2 Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
8. Mobiliaranschaffung für die neue Kindertagesstätte in Miesenbach
9. Anschaffung von Außenspielgeräten für die neue Kindertagesstätte in Miesenbach
10. Jahresabschluss 2011 - Haus des Bürgers

der nichtöffentlichen Sitzung:

11. Wirtschaftliche Entwicklung und Eigenkapitalausstattung des

- AÖR- Gaststättenbetriebes
- 12. Grundstücksangelegenheiten
- 13. Zustimmung zu einer Außenfassadengestaltung
- 14. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB

Ramstein-Miesenbach, den 20.05.2015
gez. Klaus Layes
Stadtbürgermeister

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Mikrozensus 2015 Interviewerinnen und Interviewer befragen wieder 18.000 Haushalte Befragungsmonat: Juni Stadt Ramstein-Miesenbach

Wie viele Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind erwerbstätig und wie ist deren berufliche Qualifikation? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter sind erwerbstätig? Antworten auf solche häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland.

Auch 2015 werden wieder rund 180 Interviewerinnen und Interviewer das ganze Jahr über in Rheinland-Pfalz unterwegs sein, um 18.000 Haushalte zu befragen. Die Internetseite zum Mikrozensus (www.mikrozensus.rlp.de) informiert darüber, wann und in welchen Gemeinden des Landes die Befragungen stattfinden werden. Die Interviewerinnen und Interviewer wurden sorgfältig ausgewählt und können sich durch einen Ausweis des Statistischen Landesamtes legitimieren.

Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Jörg Berres, appelliert an alle ausgewählten Haushalte, bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so ist gewährleistet, dass zuverlässige Ergebnisse für die vielfältigen Nutzer der Statistik aus Politik, Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit zustande kommen.

Der Mikrozensus

- * ist eine so genannte Flächenstichprobe, für die nach einem mathematischen Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt werden.
- * befragt die Haushalte, die in den ausgewählten Gebäuden wohnen, in bis zu vier auf einander folgenden Jahren.
- * ist eine Erhebung mit Auskunftspflicht.
- * wird durch ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer durchgeführt, die zur Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes und der statistischen Geheimhaltung verpflichtet sind.

Weitere Informationen und Ergebnisse: www.mikrozensus.rlp.de.
Kontakt: mikrozensus@statistik.rlp.de



Bittgottesdienst unter freiem Himmel mit Feldersegnung

Die Bitt-Tage vor dem Fest Christi Himmelfahrt laden die Christen ein, ihre Bitten an Jesus auszusprechen. Mit einem Bittgang und anschließender Feldersegnung hat die katholische Pfarrei Ram-

stein vergangene Woche Gott um seine Hilfe in den Anliegen der Gottesdienstbesucher und Kirchengemeinde gebeten.

Eröffnet wurde die Feier mit einer kleinen Bittprozession vom Radweg in der August-Süßdorf-Straße bis zum Ort des Gottesdienstes auf dem „Stutzenflur“, auf einer Wiesenfläche hinter dem Ahornweg. Anschließend feierte Kaplan Kiran Dasari mit den Gläubigen die Heilige Messe unter freiem Himmel. Er erinnerte an die traditionellen Bitt-Tage, bei denen in früheren Zeiten alljährlich vor Christi Himmelfahrt um eine gute Ernte gebetet wurde und darum, dass die Menschen und die Natur von Unwettern verschont bleiben. Kaplan Dasari segnete im Anschluss die Felder sowie die Arbeit der Landwirte und aller, die von den Früchten der Erde leben.

Nichtamtlicher Teil

Grünabfallsammelstelle Ende Juni geschlossen

Während des Rheinland-Pfalz-Tages ist die Sammelstelle für Grünabfälle nur sehr eingeschränkt anzufahren. Deshalb wird die Sammelstelle für **5 Tage geschlossen** – und zwar von **Mittwoch, 24. Juni, bis einschließlich Montag, 29. Juni!** Bitte beachten Sie diese Schließungstage und stellen Sie sich rechtzeitig darauf ein. Ab Dienstag, 30. Juni, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.



**Das Landesfest
26. - 28. 06. 2015
in Ramstein-Miesenbach**

www.ramstein-2015.de
www.facebook.de/ramstein2015



**Haus des Bürgers
Ramstein-Miesenbach**



Ramsteiner Weinfest

www.hausdesbuergers.de

Freitag 5. Juni

ab 20 Uhr



Samstag 6. Juni

ab 17 Uhr



ab 20 Uhr

Es erwarten Sie kulinarische Leckerbissen und über 20 Weine aus Deutschland, Italien und Frankreich!

**am Marktplatz in Ramstein
5.-6. Juni 2015**